

---

Lörrach, 18. Mai 2018

## Landkreis Lörrach radelt für ein gutes Klima

### 21 Tage Stadtradeln, Kilometer sammeln und dabei CO<sub>2</sub> vermeiden

**Landkreis Lörrach.** Der gesamte Landkreis Lörrach beteiligt sich dieses Jahr an der bundesweiten Kampagne „Stadtradeln“ des Klima-Bündnisses, einem Netzwerk europäischer Kommunen. Bereits seit 2008 treten deutschlandweit Bürger für mehr Klimaschutz und Radverkehr in die Pedale. Neben dem Landkreis Lörrach als Ganzem sind vom 6. bis 26. Juni die Städte Lörrach, Rheinfeldern und Schopfheim sowie die Gemeinden Eimeldingen und Grenzach-Wyhlen mit von der Partie. In diesem Zeitraum können alle, die im Landkreis wohnen oder arbeiten, in Teams beim Stadtradeln mitmachen und mit der Familie, Freunden oder Kollegen möglichst viele Radkilometer sammeln. Anmelden können sich Interessierte schon jetzt unter [www.stadtradeln.de/registrieren](http://www.stadtradeln.de/registrieren).

Landrätin Marion Dammann äußert sich erfreut darüber, dass erstmals der gesamte Landkreis Lörrach am Stadtradeln teilnimmt: „Beim Wettbewerb steht der Spaß am Radfahren im Vordergrund. Ziel ist es, möglichst viele Menschen für das Umsteigen auf das Fahrrad im Alltag zu gewinnen und dadurch einen Beitrag zum Klimaschutz zu leisten.“

Jeder kann ein Stadtradeln-Team gründen, beziehungsweise einem beitreten, um beim Wettbewerb teilzunehmen, wie beispielsweise Schulklassen, Vereine oder Unternehmen. „Bürgerinnen und Bürgern, deren Kommune beim Stadtradeln teilnimmt (Lörrach, Rheinfeldern, Schopfheim, Eimeldingen und Grenzach-Wyhlen) empfehlen wir eine Teamgründung, beziehungsweise ein Teamanschluss, in der Heimatkommune“, so Radverkehrsbeauftragte Leonie Wiesiollek. Damit auch interessierte Einzelfahrer teilnehmen können, ist bereits ein Team eingerichtet, in das sich diese eintragen können. Hierfür wird bei der Registrierung „Offenes Team“ ausgewählt. Im Aktionszeitraum protokolliert jeder Teilnehmer die geradelten Kilometer und gibt sie in den „Online-Radelkalender“ ein. Die Radelnden sollen so oft wie möglich das Fahrrad privat und beruflich nutzen.

Weitere Informationen zum Wettbewerb für mehr Lebensqualität, Radförderung und Klimaschutz stehen unter [www.stadtradeln.de](http://www.stadtradeln.de) zur Verfügung.